



## Nachrichtenblatt für ehemalige Schülerinnen und Schüler.

Liebe Schulfreundinnen und Schulfreunde,

leider ist das Mitteilungsblatt des Vereins ehemaliger Schüler der Mittelschule („VEM“) nach der Auflösung des VEM eingestellt worden. Seitdem fehlte ein Blatt, das virtuellen Kontakt abgangener Schülergenerationen zu ihren Nachfolgenden und ihren Ehemaligen hielt.

In diesem VEM Nachrichtenblatt Nr. 13 (= die erste nachempfundene Ausgabe) soll deshalb berichtet werden, was in einer realen 13. VEM-Ausgabe wahrscheinlich gestanden hätte.

### **Noch ein Wort zum Datenschutz**

Datenschutz hat die Verfasser der früheren VEM-Ausgabe in ihrer Berichterstattung nicht behindert. Die Auffassung der damaligen Öffentlichkeit deckte sich offensichtlich mit der der VEM-Redaktion: wir möchten gern mitteilen und ihr wollt gern wissen, wie das Leben in unserer Schule und bei unseren Schulfreundinnen und Schulfreunden weiterging. Offenbar musste damals auch niemand befürchten, dass aus dem was in den VEM-Blättern berichtet wurde, Schindluder getrieben wurde.

Neue Zeiten und ein gänzlich verändertes Bewusstsein zum sog. Datenschutz erfordert beim Verfassen von nachempfundene VEM-Nachrichtenblättern, dass in diesem VEM-Nachrichtenblatt nur bereits anderer Stelle Veröffentlichtes aufgenommen wird.

### **IN DIESEM BLATT**

Veränderungen im  
Lehrerkollegium.

Aus dem Schulleben seit  
VEM Ausgabe Frühjahr  
1964:

- Unsere Schule auf Reisen.
- Unsere Schule sportlich.
- Unsere Schülerinnen und Schüler — aus welchen Gemeinden sie kommen.

## **VERÄNDERUNGEN IM LEHRERKOLLEGIUM**

Noch nachzutragen zu unserem VEM-Nachrichtenblatt Nr. 12 Frühjahr 1964 ist, dass Herr Heinz Vogeler (Landwirtschaftsoberlehrer an der landwirtschaftlichen Berufsschule in Freiburg) einige Stunden Biologie unterrichtet. Frau Magda Siebe erteilt den Mädchen in Klasse 10 und 9 Nadelarbeitsunterricht.

Nach den Oktober-Herbstferien trat Fräulein Erika Wallner als Hauswirtschafts-lehrerin neu ins Kollegium ein. Sie ist staatl. geprüfte und anerkannte ländliche Hauswirtschafts-leiterin.

## **UNSERE SCHULE AUF REISEN**

In fünf Bussen (zwei der Firma Peill und drei von Gerlach/Drochtersen) fuhren alle Klassen mit dem gesamten Lehrerkollegium am 13. Mai in die Harburger Berge. Von verschiedenen Punkten aus wanderten dann die einzelnen Klassen mit ihren Klassenlehrern durch den herrlichen „Rosengarten“. Gegen 12 Uhr trafen sich dann alle bei der Karlsteinschenke. Nach anfänglich schönem Wetter hatte dann ein leichter Regen eingesetzt. Aber Petrus hatte ein Einsehen mit unseren Schulklassen! Um 12:15 Uhr versammelten sich dann alle zu einer Feierstunde „Tag des Baumes“ am Karlstein. Fröhliche Wald- und Jägerlieder erklangen; vom Schulchor gesungen. Ausgesuchte Gedichte und ein Vortrag von Gerhild Marx (Klasse 10) brachten den andächtig Zuhörenden die Schönheit und die Bedeutung des deutschen Waldes nahe. Dann sprach Revierförster Hillmann über die Bedeutung des Waldes für unsere Heimat.

Im September gingen Schulklassen und Lehrer auf Klassenfahrten. Die Klasse 10 fuhr für eine Woche in den Harz; nach Torfhaus. Klasse 9 war schon im August für vier Tage in Schleswig-Holstein; in Kiel. Die 8a für drei Tage ebenfalls in Holstein; in Neustadt. Die 8b in Holstein für drei Tage; in Schönwalde. Für jeweils einen Tag fuhren die beiden 7. Klassen in die Lüneburger Heide; die 6. Klasse nach Westensee in Holstein und die beiden 5. Klassen zum Dobrock und zum Balksee.

Einen schönen Tagesausflug gab es zusätzlich noch für die 5a und 5b zum Besuch in Hagenbeck's Tierpark am 20. Oktober in Begleitung durch Fräulein Monika Deckert und Herrn Walter Meyer.

## **SPORTLICH, SPORTLICH...**

123 Jungen und 118 Mädchen nahmen an die diesjährigen Bundesjugendspielen teil. Bei leichtathletischen Dreikampf errungen 5 Jungen und 3 Mädchen eine Ehrenurkunde ( 55 und mehr Leistungspunkte); 41 Jungen und 40 Mädchen eine Siegerurkunde (40 bis 54 Punkte). Die Gewinner der Ehrenurkunde sind: Rolf Köncke /10 (61 P.), Holger Domachowski / 8a (60 ½ P.), Hans Kemme / 9 (59 P.), Norbert Horeis / 10 (56 ½ P.), Ulrich Witte / 6 (56 P.), Cornelia Offermann / 6 (64 P.), Irmgard Breier / 10 (61 ½ P.) und Helga Marx / 5 (55 ½ P.).

In spannenden Staffelläufen / 50 m, (je 5 Jungen und 5 Mädchen) siegten die Klassen 5a, 6a, 7a, 8a und 10 gegen 5b, 6b, 7b, 8b und 9.

Das abschließende gekonnte Faustballspiel zeigt die Klasse 10 mit 40 Punkten als Sieger gegen die Kl. 9 mit 37 Punkten.

**WOHER UNSERE SCHULFREUNDINNEN UND SCHULFREUNDE AM  
BEGINN DES SCHULJAHRES OSTERN 1964 KOMMEN.**

Aus...	Jungen	Mädchen	Insgesamt
Freiburg	49	34	83
Balje	18	24	42
Krum-	12	18	30
Oederquart	12	10	22
Wischhafen	31	32	63
Drochtersen	3	2	5
Geversdorf	9	3	12
Oberndorf	7	6	13

**UND IN DIESEN KLASSEN LERNEN SIE FLEIßIG**

... Klasse			Insgesamt
10	13 Jungen	19 Mädchen	32
9	26 Jungen	15 Mädchen	41
8a	12 Jungen	14 Mädchen	26
8b	18 Jungen	7 Mädchen	25
7a	12 Jungen	17 Mädchen	29
7b	17 Jungen	8 Mädchen	25
6	20 Jungen	22 Mädchen	42
5a	12 Jungen	14 Mädchen	26
5b	11 Jungen	13 Mädchen	24

Also: 270 Schüle-  
rinnen und